

Niveau B1-B2**AUFGABEN:**

1. Lies den Text sorgfältig. Markiere alle Wörter, die du nicht kennst und schlage sie nach.

2. Scanne den QR-Code und höre dir den Text aufmerksam an.

**Wohnungswechsel**

- 1 Samira wohnt seit einem Jahr in einer WG in Bremen. Anfangs war sie begeistert davon, mit
- 2 mehreren Studenten in einer gemeinsamen Wohnung zu wohnen. Aber die anderen
- 3 Mitbewohnerinnen sind ihr oft zu anstrengend. Jessy lässt
- 4 ihre Kleidung überall herumliegen. Susi hört bis spät abends
- 5 laute Musik. Vanessa kocht gerne. Aber sie wäscht
- 6 selten ihr benutztes Geschirr ab. „Das geht mir auf
- 7 die Nerven. So kann ich mich nicht auf mein
- 8 Studium konzentrieren. Ich suche mir eine eigene
- 9 Wohnung.“ Samira musste lange suchen, bis sie
- 10 eine Wohnung gefunden hat. Aber jetzt hat sie es
- 11 endlich geschafft. Die neue Wohnung liegt in der
- 12 Nachbarschaft. „Das ist praktisch. So muss ich für den Umzug kein Auto mieten. Meine Freunde
- 13 helfen mir sicher beim Tragen.“
- 14 Heute ist Umzugstag. Samira hat schon alles in Kartons eingepackt. Die großen Möbelstücke hat
- 15 sie auseinandergebaut. „Wo bleibt Fred? Er wollte doch schon längst hier sein!“ Plötzlich klingelt
- 16 Samiras Handy. Fred ruft an: „Es tut mir so leid. Ich bin im Krankenhaus. Ich habe mir den Fuß
- 17 gebrochen. Ich kann dir heute nicht helfen.“ Samira tröstet ihn. „Oh je. Gute Besserung. Kai und



18 Sam kommen gleich. Dann müssen wir eben öfter laufen. Aber das ist kein Problem.“
19 Samiras Handy klingelt erneut. Diesmal ist es Kai. „Es tut mir leid. Sam und ich können dir heute
20 nicht helfen. Unser Auto hat eine Panne. Wir sind in der Nähe von Kassel. Der Abschleppdienst
21 sollte bald hier sein. Aber bis Bremen schaffen wir es heute nicht mehr.“ Samira hat auch dafür
22 Verständnis. Aber sie ist traurig. „So ein Pech! Die Kisten kann ich doch alleine transportieren. Ich
23 habe ja den alten Handwagen von Oma Else. Aber was ist mit den Möbeln?“ In diesem Moment
24 schaut Vanessa in Samiras Zimmer. Sie hat mitgehört, was passiert ist. „Weißt du was: Wir helfen
25 dir! Du hättest uns doch fragen können. Wir sind zwar nicht so stark wie deine Freunde. Aber wir
26 haben Ausdauer. Mach dir keine Sorgen. Wir schaffen das auch ohne Männer.
27 Tatsächlich helfen alle drei Mitbewohnerinnen mit. Nach vier Stunden ist alles geschafft. Samira
28 muss nur noch auspacken und die Möbel wieder zusammenbauen. „Das mache ich erst morgen“,
29 beschließt Samira. „Jetzt probieren wir die Küche aus. Es gibt Spaghetti für alle! Aber ich muss
30 erst herausfinden, in welchem Karton die Töpfe sind.“

Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn du unsere Arbeit mit einer finanziellen Spende unterstützt.



www.patreon.com/DldH

Um unsere App herunterzuladen, klicke aufs Symbol oder scanne den QR-Code.

